

PM 03-26 / 3 Seiten

02.02.2026

Pressemitteilung

Forschung

Kommunikation und Medien
Philip Kreßirer

Pettenkoferstr. 8a
80336 München

Tel: +49 (0)89 4400-58070
Fax: +49 (0)89 4400-58072

E-Mail: philipp.kressirer@med.uni-muenchen.de
www.lmu-klinikum.de

Über elf Millionen Forschungsförderung

Forschende Mediziner erhalten Förderung durch das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Großer Erfolg für die klinisch-translationale Forschung am LMU Klinikum: Im Rahmen einer Initiative zur Stärkung forschender Fachärztinnen und Fachärzte wird die Medizinische Fakultät der der Ludwig-Maximilians-Universität München vom Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) mit 11,8 Millionen Euro gefördert. In „PROMISE“ werden klinisch tätige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit einem Forschungsschwerpunkt im Bereich der Neurowissenschaften unterstützt. Ziel der Förderung ist es, richtungsweisende Forschungsergebnisse schnellstmöglich in die medizinische Versorgung der Patienten zu überführen.

Mit der BMFTR-Initiative wird die Implementierung innovativer Konzepte mit Modellcharakter für Advanced Clinician Scientist-Programme an universitären Standorten gefördert. „Die rasante Entwicklung diagnostischer und therapeutischer Optionen für neurologische Erkrankungen (u. a. Schlaganfall, Alzheimer Erkrankung, Multiple Sklerose, Parkinson) stellt die Forschung und Patientenversorgung vor neue Herausforderungen. Dafür ist ein fächerübergreifendes Programm erforderlich, das innovative Forschungsansätze aufgreift und weiterentwickelt“, erklärt Prof. Dr. Martin Dichgans, Sprecher und einer der vier Hauptverantwortlichen von PROMISE.

Mit den Mitteln des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt sollen zwölf Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler am LMU Klinikum gefördert werden, die sowohl klinisch tätig sind als auch forschungsorientiert arbeiten („Clinician Scientist“). PROMISE stellt für die kompetitiv ausgewählten Fachärztinnen und Fachärzte die Vereinbarkeit von Forschung und ärztlicher Tätigkeit sowie von Familie und Beruf sicher und bietet darüber hinaus ein umfassendes Qualifikations- und Mentoringprogramm. Exzellente Clinician Scientists erhalten so die Möglichkeit, sich wissenschaftlich zu profilieren und für die Übernahme einer Professur oder gleichwertigen leitenden Tätigkeit in Forschung und Versorgung zu qualifizieren.



www.instagram.com/klinikum_lmu



www.youtube.com/c/LMUKlinikum



www.facebook.com/LMU.Klinikum



<https://lmu-klinikum.bsky.social/>

„Das bietet erfolgreichen Bewerberinnen und Bewerbern eine attraktive und vor allem langfristige Perspektive und wird uns helfen, Ärztinnen und Ärzte am Beginn der Weiterbildung für eine wissenschaftliche Laufbahn in der Universitätsmedizin zu begeistern,“ sagt Prof. Dr. Markus M. Lerch, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender des LMU Klinikums.

Das neue Programm soll in das bereits etablierte „Medical & Clinician Scientist Program“ (MCSP) zur strukturierten Ausbildung und Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler an der Medizinischen Fakultät der LMU integriert werden. „Aktuell werden bereits 42 Clinician Scientists sowie acht Advanced Clinician Scientists über das MCSP gefördert. Mit dem Programm für Comprehensive Neuroscience (PROMISE) wird das Netzwerk der forschenden Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler gestärkt und der bestehende Forschungsschwerpunkt Neurowissenschaften an der Medizinischen Fakultät weiter ausgebaut“, erklärt Prof. Dr. Thomas Gudermann, Dekan der Medizinischen Fakultät der LMU München.

„Für eine Medizin auf Weltklasse-Niveau ist die enge Verbindung von Patientenversorgung und Forschung essentiell“, sagt Prof. Dr. Matthias Tschöp, Präsident der Ludwig-Maximilians-Universität. „Dass das BMFTR uns in diesem Bestreben unterstützt, zeigt, dass diese an der LMU gelebte Realität auch in Berlin erkannt und anerkannt wird.“

Gefördert durch:



**Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt**

Ansprechpartner:

Prof. Dr. med. Martin Dichgans

Institut für Schlaganfall- und Demenzforschung (ISD)
LMU Klinikum München
Campus Großhadern
Tel: +49 89 4400-46019
E-Mail: isd@med.uni-muenchen.de

Frau Dr. rer. nat. Corinna Buschle
Forschungsdekanat der Medizinischen Fakultät
Tel: +49 89 4400-54645
E-Mail: Corinna.Buschle@med.uni-muenchen.de

LMU Klinikum München

Das LMU Klinikum zählt zu den größten Universitätsklinika in Deutschland und Europa. Jährlich vertrauen über 500.000 Patientinnen und Patienten der Kompetenz, Fürsorge und dem Engagement unserer 11.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 49 Fachkliniken, Instituten und Abteilungen sowie 63 interdisziplinären Zentren.

Herausragende Einrichtungen am LMU Klinikum sind unter anderem das onkologische

Gemeinsam. Fürsorglich. Wegweisend.

Spitzenzentrum CCC-M und Bayerns größtes Transplantationszentrum TxM.

Das LMU Klinikum ist als einziges Klinikum an allen acht Deutschen Zentren der Gesundheitsforschung beteiligt.

Die Medizinische Fakultät und das LMU Klinikum leisten einen maßgeblichen Beitrag zur Exzellenzstrategie der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.lmu-klinikum.de